

**BS-Beschluss öffentlich**
B700-26/18**öffentlich: Ja**

Drucksachen-Nr.: 06/1425

Erfassungsdatum: 10.04.2018

Beschlussdatum:
12.04.2018**Einbringer:**Dez. I, Eigenbetrieb Abwasserwerk
Greifswald**Beratungsgegenstand:****1. Nachtrag Wirtschaftsplan 2018 des Abwasserwerkes Greifswald – Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Werksausschuss für das Abwasserwerk Greifswald	11.04.2018	7		4	0	2
Bürgerschaft	12.04.2018	8.12.2		mehrheitlich	0	3

Birgit Socher
Präsidentin

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?		Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	2018 ff.
Finanzhaushalt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	2018 ff.

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt den anliegenden 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 des Abwasserwerkes nach Eigenbetriebsverordnung M-V, bestehend aus:

- Vorbericht,
- Zusammenstellung,
- Finanzplan Abwasserwerk,
- Bereichsfinanzplan 3,
- Investitionsübersichten Bereich 3 und
- Verpflichtungsermächtigungen.

Sachdarstellung/ Begründung

Gemäß § 14 Absatz 7 Eigenbetriebsverordnung M-V in Verbindung mit § 48 Kommunalverfassung M-V ist ein Nachtragswirtschaftsplan erforderlich, wenn es zu erheblichen Mehrauszahlungen für Investitionen kommt. Als erheblich wird angesehen, wenn die Mehrauszahlungen im Einzelfall 3 von Hundert der Gesamtauszahlungen für Investitionen des laufenden Wirtschaftsjahres übersteigen.

Auf Grund der vorliegenden Submissionsergebnisse für die Maßnahme „Gewässerrenaturierung“ (Bereich 3 – Gemeindliche Gewässerbewirtschaftung) Los 1 und 2 kommt es zu einer erheblichen Kostensteigerung. Die Ausschreibungsergebnisse resultieren aus den allgemein erhöhten Investitionen im Bausektor und eine sich daraus ergebene immer stärker werdende Sättigung des Marktes.

Die Kostenschätzung auf der Grundlage der Genehmigungsplanung lag bei 4.077.562 €. Mit Vorlage der Submissionsergebnisse für Los 1 und 2 und unter Berücksichtigung einer Kostensteigerung bei den noch auszuschreibenden Losen von bis zu 20 %, ist mit Gesamtprojektkosten in Höhe von 6.303.007 € zu rechnen.

Der Finanzierungsplan der Maßnahme ändert sich wie folgt:

Planansatz		Ist bis 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Gesamt T€
WP 2018	Investition	225	2.328	1.343	162	20	4.078
	davon Fördermittel	0	730	433	129	0	1.292
	Kostenerstattung UHGW	225	1.598	910	33	20	2.786
1. NT WP ohne erhöhte Förderung	Investition	225	3.575	1.642	775	86	6.303
	davon Fördermittel	0	600	300	292	100	1.292
	Kostenerstattung UHGW	225	2.598	1.533	441	214	5.011
1. NT WP mit erhöhter Förderung	Investition	225	3.575	1.642	775	86	6.303
	davon Fördermittel	0	600	360	700	190	1.850
	Kostenerstattung UHGW	225	2.598	1.473	33	124	4.453

Die Abweichung im Finanzierungsplan zwischen dem Wirtschaftsplan 2018 und dem 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 für den Bereich 3 „gemeindliche Gewässerbewirtschaftung“ wird durch den Haushalt der UHGW mit dem Bürgerschaftsbeschluss „Überplanmäßige Ausgabe Zuschuss Abwasserwerk wg. Renaturierung Ketscherinbach“ (Drucksachen-Nr.: 06/1420) abgedeckt. Dadurch sind auch die Verpflichtungsermächtigungen abgesichert.

Der Beschluss beinhaltet eine Erhöhung des Kostenerstattungsanteiles der UHGW an das AWG um max. 1.834 T€. Bei entsprechender Anpassung der Förderung von 1.292 T€ auf 1.850 T€ reduziert sich die benötigte überplanmäßige Auszahlung der UHGW an das AWG auf 1.276 T€.

Auf das Gesamtergebnis (Ergebnis- und Finanzhaushalt) des Abwasserwerks hat der steigende Investitionsaufwand dementsprechend keine Auswirkungen, da die UHGW sämtliche Aufwendungen, die im Bereich 3 des AWG entstehen, erstattet. Die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt sind in der o. g. Beschlussvorlage dargestellt.

Anlagen:

1. Nachtragswirtschaftsplan EB Abwasserwerk Greifswald 2018

Abwasserwerk Greifswald

Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 ist auf Grund von Veränderungen im Investitionsbereich „Gemeindliche Gewässerbewirtschaftung (Bereich 3)“ und somit für den Finanzplan erforderlich. Der Erfolgsplan ist von den Änderungen nicht betroffen.

Gemäß § 14 Absatz 7 Eigenbetriebsverordnung M-V in Verbindung mit § 48 Kommunalverfassung M-V ist ein Nachtragswirtschaftsplan erforderlich, wenn es zu erheblichen Mehrauszahlungen für Investitionen kommt. Als erheblich wird angesehen, wenn die Mehrauszahlungen im Einzelfall 3 von Hundert der Gesamtauszahlungen für Investitionen des laufenden Wirtschaftsjahres übersteigen.

Die Veränderungen im Finanzplan resultieren aus Veränderungen der Investitionsmaßnahme „Gewässerrenaturierung“.

Auf Grund der vorliegenden Submissionsergebnisse für diese Maßnahme kommt es zu einer erheblichen Kostensteigerung. Die Ausschreibungsergebnisse resultieren aus den allgemein erhöhten Investitionen im Bausektor und eine sich daraus ergebende immer stärker werdende Sättigung des Marktes.

Die Kostenschätzung auf der Grundlage der Genehmigungsplanung lag bei 4.077.562 €. Mit Vorlage der Ausschreibungsergebnisse für Los 1 und 2 und unter Berücksichtigung einer Kostensteigerung bei den noch auszuschreibenden Losen von bis zu 20 %, ist mit Gesamtprojektkosten in Höhe von 6.303.007 € zu rechnen.

Die Abweichung im Finanzplan zwischen dem Wirtschaftsplan 2018 und dem 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 für den Bereich 3 „Gemeindliche Gewässerbewirtschaftung“ wird durch den Haushalt der UHGW mit dem Bürgerschaftsbeschluss „Überplanmäßige Ausgabe Zuschuss Abwasserwerk wg. Renaturierung Ketscherinbach“ (Drucksachen-Nr.: 06/1420) abgedeckt. Der Beschluss beinhaltet eine Erhöhung des Kostenerstattungsanteiles der UHGW an das AWG um max. 1.834 T€. Bei entsprechender Anpassung der Förderung von 1.292 T€ auf 1.850 T€ reduziert sich die benötigte überplanmäßige Auszahlung der UHGW an das AWG auf 1.276 T€.

Entsprechend wurden folgende Bestandteile des Wirtschaftsplanes 2018 als 1. Nachtrag angepasst:

- Zusammenstellung,
- Finanzplan Abwasserwerk,
- Bereichsfinanzplan 3,
- Investitionsübersichten Bereich 3 und
- Verpflichtungsermächtigungen.

Verpflichtungsermächtigungen

Für die Folgejahre werden Verpflichtungsermächtigungen zur Fortführung bereits begonnener Maßnahmen und Ermächtigungen zur Erteilung von Aufträgen für Folgejahre im Gesamtvolumen von T€ 5.550 veranschlagt.

Maßnahme	Gesamt- betrag VE 2018	Voraussichtlich fällige Ausgaben 2019	Voraussichtlich fällige Ausgaben 2020	Voraussichtlich fällige Ausgaben 2021
<u>Pumpwerk Schönwalde</u>	500	500		
<u>Regenwasserentlastung Hottensoll</u>	300	200	100	
<u>Schmutzwasserdruckleitung Ladebow</u>	400	400		
<u>Abwasserdruckrohrleitung DN 500 GGG Südseite</u>	300	300		
<u>B- Pläne 13 und 55</u>	400	400		
<u>Kanalreinigungsfahrzeug</u>	400	400		
<u>Diverse Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle</u>	750	750		
<u>Gewässerrenaturierung Greifswald</u>	2.500	1.640	775	85

Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Zusammenstellung für das Jahr 2018

für

Abwasserwerk Greifswald

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der EigVO MV i.V.m. § 64 Abs. 1 der KV MV hat

2)

durch Beschluss vom _____ den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

- die Erträge
- die Aufwendungen
- der Jahresgewinn
- der Jahresverlust

nunmehr fest- gesetzt auf	bisher fest- gesetzt auf	erhöht um (+) / vermindert um (-)
in TEUR	in TEUR	in TEUR
9.635,2	9.635,2	0,0
9.052,6	9.052,6	0,0
582,6	582,6	0,0
0,0	0,0	0,0

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit ³⁾
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit ⁴⁾
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit ⁵⁾
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes ⁶⁾

2.110,4	2.110,4	0,0
-5.160,0	-4.783,0	-377,0
2.082,0	2.082,0	0,0
-967,6	-590,6	-377,0

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf
- davon für Umschuldungen
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung

4.000,0	4.000,0	0,0
0,0	0,0	0,0
5.550,0	4.050,0	1.500,0
0,0	0,0	0,0

4. Die Stellenübersicht weist 35 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorjahres
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich

12.469,1	12.469,1	0,0
13.095,9	13.095,9	0,0
13.677,2	13.677,2	0,0

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am ⁷⁾:

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

²⁾ beschließendes Organ

³⁾ Nummer 10 des Finanzplans

⁴⁾ Nummer 19 des Finanzplans

⁵⁾ Nummer 24 des Finanzplans

⁶⁾ Nummer 25 des Finanzplans

⁷⁾ nur, wenn Genehmigung erforderlich

Finanzplan

für

Abwasserwerk Greifswald**-in TEUR-**

	Bezeichnung	Plan	1. Nachtrag	Plan	Plan	Plan
		2018	2018	2019	2020	2021
		(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	583	583	579	576	571
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.387	2.387	2.555	2.714	2.797
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-573	-573	-573	-573	-573
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens					
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-356	-356	-412	-436	-432
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-415	-415	-695	25	-190
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind					
9	negatives Zinsergebnis (+) / positives Zinsergebnis (-)	484	484	503	536	566
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.110	2.110	1.958	2.842	2.738
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens					
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-7.975	-8.775	-6.478	-4.785	-3.776
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens					
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	3.192	3.615	2.044	753	634
	davon					
	a) empfangene Ertragszuschüsse	20	20	20	20	20
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	3.172	3.595	2024	733	614
18	(+) erhaltene Zinsen	0	0	0	0	0
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-4.783	-5.160	-4.434	-4.032	-3.142

	Bezeichnung	Plan	1. Nachtrag	Plan	Plan	Plan
		2018	2018	2019	2020	2021
		(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen					
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	0	0	0	0	0
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	4.000	4.000	4.000	3.200	2.500
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-1.434	-1.434	-1.449	-1.502	-1.708
24	(-) gezahlte Zinsen	-484	-484	-503	-536	-566
25	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	2.082	2.082	2.048	1.162	226
26	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	-591	-968	-428	-28	-178
27	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands					
28	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.560	3.560	2.592	2.164	2.137
29	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.969	2.592	2.164	2.137	1.959

Bereichsfinanzplan

Betriebsbereich 3 Gemeindliche Gewässerbewirtschaftung

-in TEUR-

	Bezeichnung	Plan	1. Nachtrag	Plan	Plan	Plan
		2018	2018	2019	2020	2021
		(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	35	35	97	122	126
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens					
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-35	-35	-97	-122	-126
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen					
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten					
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens					
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-3.172	-3.972	-1.833	-775	-386
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens					
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	3.172	3.595	2.024	733	614
	davon					
	a) empfangene Ertragszuschüsse					
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	3.172	3.595	2.024	733	614
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen					
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0	-377	191	-42	228

Bezeichnung	Plan	1. Nachtrag	Plan	Plan	Plan
	2018	2018	2019	2020	2021
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
20 (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen					
21 (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)					
22 (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0	0	0	0
23 (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten					
24 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0
25 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	0	-377	191	-42	228
26 (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands					
27 (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	5	5	-372	-181	-223
28 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5	-372	-181	-223	5

Abwasserwerk Greifswald

Investitionsübersicht							
Gewässerrenaturierung Greifswald							
Beschreibung der Maßnahme: Neustrukturierung Grabensystem / Regenwasserentlastung im östlichen Gebiet der UHGW							
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
in TEUR							
Einzahlungen und Auszahlungen							
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	6.303	225	3.198	1.833	733	314	0
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>	5.011	225	2.598	1.533	441	214	0
<i>davon Fördermittel</i>	1.292	0	600	300	292	100	
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>	0						
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen	6.303	225	3.198	1.833	733	314	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	6.303	225	3.575	1.642	775	86	0
<i>davon Grundstücke</i>							
<i>davon Gebäude</i>							
<i>davon Maschinen</i>							
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>							
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
Sonstige Investitionsauszahlungen							
Summe Auszahlungen	6.303	225	3.575	1.642	775	86	0
<i>Nachrichtlich</i>							
veranschlagte VE			2.500				
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	377	-191	42	-228	0

Abwasserwerk Greifswald

Investitionsübersicht							
Neubau RPW Schönwalder Landstr.							
Beschreibung der Maßnahme: Neubau / Rekonstruktion eines Regenwasserpumpwerkes							
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
Einzahlungen und Auszahlungen	in TEUR						
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	351	94	257	0	0	0	0
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>							
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>	351	94	257	0	0	0	0
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen	351	94	257	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	351	94	257	0	0	0	
<i>davon Grundstücke</i>							
<i>davon Gebäude</i>							
<i>davon Maschinen</i>							
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>							
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
Sonstige Investitionsauszahlungen							
Summe Auszahlungen	351	94	257	0	0	0	0
<i>Nachrichtlich</i>							
veranschlagte VE				0			
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0

Abwasserwerk Greifswald

Investitionsübersicht							
Graben 25/012							
Beschreibung der Maßnahme: Grabenausbau mit Kanalelementen							
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
Einzahlungen und Auszahlungen	in TEUR						
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	254	33	130	91			
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>							
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>	254	33	130	91			
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen	254	33	130	91	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	254	33	130	91			
<i>davon Grundstücke</i>							
<i>davon Gebäude</i>							
<i>davon Maschinen</i>							
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>							
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
Sonstige Investitionsauszahlungen							
Summe Auszahlungen	254	33	130	91	0	0	0
<i>Nachrichtlich</i>							
<i>veranschlagte VE</i>							
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0

Abwasserwerk Greifswald

Übersicht

über die aus den Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (VE'en) ¹⁾	Vorjahre ²⁾ und Planjahr	davon zahlungswirksam im 1. Folgejahr	davon zahlungswirksam im 2. Folgejahr	davon zahlungswirksam im 3. Folgejahr	davon zahlungswirksam in weiteren Folgejahren
eingegangen im Wirtschaftsjahr 2017	4.050	4.050			
eingegangen im Wirtschaftsjahr 20..					
eingegangen im Wirtschaftsjahr 20..					
veranschlagt im Planjahr 2018		4.590	875	85	
Summe					
nachrichtlich: Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im jeweiligen Jahr		4.000			
davon für zahlungswirksam werdende Verpflichtungsermächtigungen					

¹⁾ Es sind in chronologischer Reihenfolge alle Wirtschaftsjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen in Folgejahren fällig werden.

²⁾ Anzugeben ist die Höhe der tatsächlich eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen.